

# 4. Basler Risikotag

Zu Fragen von Risiko und Sicherheit im öffentlichen Verkehr

## Gewalt und Vandalismus im öffentlichen Verkehr

Fachtagung  
Freitag, 12. November 2010  
Hotel Hilton, Basel

Veranstalter:

Patronat:



# 4. Basler Risikotag



Liebe Mitglieder der öV-Community,  
sehr geehrte Damen und Herren,

bereits zum vierten Mal darf ich Ihnen einen Basler Risikotag ankündigen. Ich freue mich sehr darüber, dass die Veranstaltung, welche sich mit Themen aus dem Bereich Sicherheit und Risiko des öffentlichen Verkehrs befasst, sich etabliert hat.

Der Erfolg des Risikotags hat uns veranlasst, das Konzept so zu verändern, dass wir die immer grösser werdende Nachfrage adäquat befriedigen können. Die Veranstaltung zieht um vom bisherigen Austragungsort, dem St. Jakob-Park, ins bahnhofsnahe gelegene Hotel Hilton. Am neuen Ort steht uns nebst Seminarräumen auch ein veritables Auditorium zur Verfügung. Wir sind überzeugt, dank der neuen, funktionaleren Infrastruktur die Informationen und Lerninhalte der Tagung optimal vermitteln zu können.

Die vergangenen Risikotage haben sich in erster Linie mit der technischen Sicherheit des öffentlichen Verkehrs auseinandergesetzt und Rechtsfragen im Zusammenhang mit dem Versagen dieser Sicherheit geklärt. Im Zentrum des vierten Risikotags steht demgegenüber die „andere“ Sicherheit, der im Englischen treffend mit *security* umschriebene Schutz von Personen und Sachen vor Angriff und Gewalttaten Dritter. Das gesamtgesellschaftliche Problem zunehmender Gewalt manifestiert sich vielerorts, so auch im öffentlichen Raum, dessen Teil der öffentliche Verkehr mit seinem Personal und seinen Einrichtungen bildet. Wir werden am vierten Basler Risikotag über die Schwierigkeiten mit der Gewalt im öffentlichen Verkehr sprechen und Möglichkeiten der Prävention und der Intervention aufzeigen.

Wir sind überzeugt, ein Thema aufzugreifen, das sowohl für den öffentlichen Verkehr als auch für andere Institutionen (z.B. Gemeinden) von hoher Brisanz ist und auf grosses Interesse stösst. Wir werden mit Fachbeiträgen in Referaten, sowie erstmals auch in Workshops, Problemstellungen klären und Lösungsansätze aufzeigen.

Wir freuen uns, wenn unser Informationsangebot auf Ihr Interesse stösst und wir Sie am 12. November in Basel begrüßen dürfen.

Freundliche Grüsse und unfallfreie Fahrt

A handwritten signature in black ink that reads "Peter Vetter".

Dr. Peter Vetter, Leiter VVST

## Referenten und Workshopleiter

<b>Willi Eicher</b>	Hptm., Chef Planung und Einsatz, Luzerner Polizei. Chef Sondergruppen und Chef Ordnungsdienst. Instruktor im Korps und beim schweiz. Polizei-Institut.
<b>Martin Graf</b>	lic. rer. pol., Leiter Securitrans AG, Bern. Gründer von Securitrans AG und vormals Leiter Product Management und strategische Projekte bei Securitas AG.
<b>Ueli Mäder</b>	Prof. Dr., Institut für Soziologie, Universität Basel und Hochschule für soziale Arbeit, Basel. Leitung des Instituts für Soziologie und des Nachdiplomstudiums in Konfliktanalysen und -bewältigung. Ausbildung in Psychologie und Psychotherapie.
<b>Hans Melliger</b>	lic. iur., Fürsprecher, Geschäftsführender Jugendanwalt, Aarau.
<b>Mehdi Messadi</b>	Berater und Ausbilder in urbaner Prävention und Sicherheit, Yverdon-les-Bains. Universitätsabschluss in Mediation. Gründer des „Grands Frères“-Konzepts in der Schweiz. Experte beim Europarat in Sachen „Jugend in benachteiligten Quartieren“ im Jahre 2005.
<b>André Monnier</b>	Leiter Fahrgastmarketing Wallis/West, CarPostal Suisse SA, Sion. Zuständig für das Programm „Gewaltprävention“ in Schulen.
<b>Beat Nater</b>	Betriebschef, Verkehrsbetriebe Luzern AG, Luzern. Executive MBA Luzern. Verantwortlicher Risk Management, stv. Direktor.
<b>Guido Rindsfuser</b>	Dipl.-Bauing., Bereichsleiter Mobilität und Verkehr und Mitglied der Geschäftsleitung, Emch + Berger AG, Bern. Vormalig Geschäftsführer Interdisziplinäres Forum Mobilität und Verkehr der RWTH Aachen (D).
<b>Hanspeter Thür</b>	lic. iur., Fürsprecher, Eidg. Datenschutz- und Öffentlichkeitsbeauftragter, Bern. Selbständiger Anwalt und alt Nationalrat.
<b>Peter Vetter</b>	Dr. iur., Advokat, M.C.L., Leiter VVST, Basel.
<b>Peter Widmer</b>	Direktor Waldenburgerbahn AG, Waldenburg. Ehem. Mitglied der Geschäftsleitung der Winterthurer Verkehrsbetriebe.
<b>Arnold Wittwer</b>	lic. phil., Leiter Prävention, SBB Transportpolizei, Olten. Psychologie Studium an der Universität Basel. Ehem. Polizei-Psychologe und Ausbilder bei der Kantonspolizei Luzern sowie Personal- und Weiterbildungschef bei der Oberstaatsanwaltschaft Zürich.

## Vormittagsprogramm

- 9h00** Eintreffen der Teilnehmenden  
im Hotel Hilton Basel; Willkommenskaffee.
- 9h20** Eröffnung der Tagung und Begrüssung  
**Peter Vetter**, Dr. iur., Leiter VVST, Basel.
- 9h30** Gewalt im öffentlichen Raum: Ursachen und Aussichten  
**Ueli Mäder**, Prof. Dr., Institut für Soziologie, Universität Basel und Hochschule für soziale Arbeit, Basel.
- 10h00** Erkenntnisse aus der Simulation von Passagierflüssen für die Sicherheit in Bahnhöfen und an Haltestellen  
**Guido Rindsfuser**, Dipl.-Ing., Bereichsleiter Mobilität und Verkehr, Emch + Berger AG, Bern.
- 10h30** Rechtliche Voraussetzungen für die Installation und Verwendung von Videoüberwachung  
**Hanspeter Thür**, lic. iur., Eidg. Datenschutz- und Öffentlichkeitsbeauftragter, Bern.
- 11h00** Pause
- 11h20** Polizeikräfte im öffentlichen Verkehr  
**Arnold Wittwer**, lic. phil., Leiter Prävention, SBB Transportpolizei, Olten.
- 11h40** Einsatz von externen Sicherheitskräften im öffentlichen Verkehr  
**Martin Graf**, Leiter Securitrans AG, Bern.
- 12h00** Prävention und Mediation: „Grands Frères“ und weitere Konzepte  
**André Monnier**, Leiter Fahrgastmarketing Wallis/West, CarPostal Suisse SA, Sion.  
**Mehdi Messadi**, Berater und Ausbilder in urbaner Prävention und Sicherheit, Yverdon-les-Bains.
- 12h30** Mittagessen

## Nachmittagsprogramm

**13h45** Workshops 1-5

**14h30** Workshops 1-5

**15h15** Workshops 1-5

**16h00** Ende der Veranstaltung, Aperitif

Zur Auswahl stehen die nachfolgenden Workshops. Die Workshops finden in Gruppen von max. 30 Teilnehmenden statt. Die Zuteilung zu den Workshops ergibt sich aus den eingegangenen Anmeldungen. Die individuellen Programme werden den Teilnehmenden nach ihrer Anmeldung mitgeteilt.

**WS 1** Drogenkonsum und Littering im öffentlichen Verkehr: Lösungsansätze  
**Peter Widmer**, Direktor Waldenburgerbahn AG, Waldenburg.

**WS 2** „Grands Frères“ im öffentlichen Verkehr  
**Mehdi Messadi**, Berater und Ausbilder in urbaner Prävention und Sicherheit, Yverdon-les-Bains.

**WS 3** Sicherheit bei öV-Einsätzen an Grossanlässen  
**Beat Nater**, Betriebschef, Verkehrsbetriebe Luzern AG, Luzern.  
**Willi Eicher**, Hptm., Chef Planung und Einsatz, Luzerner Polizei.

**WS 4** Sinn und Zweck des schweizerischen Jugendstrafrechts und mögliche Interventionen bei Sachbeschädigung und Vandalismus  
**Hans Melliger**, lic. iur., Geschäftsführender Jugendanwalt, Aarau.

**WS 5** Haftung aus Sicherheitsmängeln im öffentlichen Verkehr  
**Peter Vetter**, Dr. iur., Leiter VVST, Basel.

## Veranstaltungsort

### Hotel Hilton

Aeschengraben 31  
4051 Basel  
Tel. 061 275 66 50

Das Hotel befindet sich gegenüber vom **Bahnhof Basel SBB** (2 min. Fussweg) und ist somit bestens mit dem öffentlichen Verkehr zu erreichen.

Bei Anfahrt mit dem **Auto**: Autobahnausfahrt Basel City, Richtung Bahnhof SBB und dann rechts Richtung Aeschengrabenplatz. Das Hotel befindet sich gleich auf der rechten Seite. Ein Parkhaus befindet sich unmittelbar neben dem Hotel.

## Tagungsgebühr

**CHF 350.-** für VVST-Mitglieder  
**CHF 500.-** für Nichtmitglieder  
Preise inkl. Mittagessen und Getränke

## Anmeldung

Anmeldefrist: **bis zum 08.10.2010**

Per **Anmeldekarte** an:  
VVST  
„Basler Risikotag“  
Elisabethenanlage 25  
Postfach  
4002 Basel

oder per Fax an 061 270 91 99

Via **Internet** oder E-Mail an:  
[www.risikotag.ch](http://www.risikotag.ch)  
[info@risikotag.ch](mailto:info@risikotag.ch)

## Informationen

Bei Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung:

**Sylvie Jacquemain-Schmidlin**  
Leiterin Kommunikation VVST  
[sylvie.jacquemain@vvst.ch](mailto:sylvie.jacquemain@vvst.ch)  
Tel. 061 270 91 94 (Mo, Di, Do)

**Monika Henz**  
Assistentin Kommunikation VVST  
[monika.henz@vvst.ch](mailto:monika.henz@vvst.ch)  
Tel. 061 270 91 75 (Mo, Mi, Do)



## Anmeldung zum 4. Basler Risikotag vom 12.11.2010

Name	
Vorname	
Titel	
Funktion	
Firma	
Strasse/Nr.	
PLZ/Ort	
Land	
Telefon	
E-Mail	

Ich melde mich zum Risikotag an und wähle folgende Workshops aus:  
Bitte Priorität von 1 bis 5 angeben, welche nach Möglichkeit berücksichtigt wird.

- WS 1** Drogenkonsum und Littering im öV: Lösungsansätze
- WS 2** „Grands Frères“ im öffentlichen Verkehr
- WS 3** Sicherheit bei öV-Einsätzen an Grossanlagen
- WS 4** Sinn und Zweck des schweiz. Jugendstrafrechts und mögliche Interventionen bei Sachbeschädigung und Vandalismus
- WS 5** Haftung aus Sicherheitsmängeln im öffentlichen Verkehr

Datum	
Unterschrift	

Bitte frankieren

WVST  
Basler Risikotag  
Elisabethenanlage 25  
Postfach  
CH-4002 Basel



Produktgruppe aus vorbildlich bewirtschafteten  
Wäldern kontrollierter Herkunft  
[www.fsc.org](http://www.fsc.org) SQS-COC-100333  
©1996 Forest Stewardship Council